

Firmung 2022

Von Holger Hoeck

7. Dezember 2022, 10:32





Unter dem Motto „Viele Gaben. Ein Geist.“ haben wir im September 2022 mit der Firmvorbereitung für 16 Jugendliche unserer Gemeinde begonnen. Zur Firm-Messe in St. Bonifatius konnten wir sogar einen Gast-Firmling aus Frechen ganz herzlich bei uns begrüßen.

Vom 01.09.2022 – 08.12.2022 fand an fünf Samstagen die Vorbereitung unserer Firmlinge, wechselnd in beiden Kirchorten, statt. Begleitet wurden die Jugendlichen von fünf ehrenamtlichen Firmkatecheten und Pfr. Dr. Prosper Nguma Ambena.

Der Lebenswirklichkeit der Jugendlichen entsprechend, hatten wir bei der Vorbereitung digitale Medien (Padlet, Mentimeter) eingebunden und uns mit den Fragen beschäftigt, welche Themen diese Lebenswirklichkeit bestimmen und welche Antworten die Kirche darauf geben kann.

Am ersten Wochenende haben sich die Jugendlichen mit kirchlicher Symbolik beschäftigt, eine Gruppenkerze gestaltet und ein Gebet geschrieben, das sie durch die Zeit der Vorbereitung begleitet hat.

Vom 21.-23.10.2022 haben wir mit der Gruppe eine Firm-Fahrt in die Jugendherberge nach Hellenthal gemacht. „Leider“ war die Jugendherberge besonders geeignet für Musikgruppen, denn neben einer zünftigen Blaskapelle hat auch ein Chor unsere inhaltliche Arbeit musikalisch „untermalt“.

Gleichwohl konnte eine entspannte Atmosphäre geschaffen werden, in der es der Gruppe möglich war, sich intensiv kennenzulernen. Am ersten Abend haben sich die Jugendlichen mit Kirchorten und Kirche in einer anderen Kultur (Dem. Rep. Kongo) sowie der Frage auseinandergesetzt, welches Verständnis Jugendliche von Kirche haben.

Am zweiten Tag ging es dann um die Jugendlichen selbst: Was sind meine Talente, was zeichnet mich aus, was macht mein Leben aus?

Ein ausgedehnter Spaziergang (der ein wenig kürzer geplant war, aber leider war die „Karte kaputt“) sollte das Augenmerk auf Gottes Schöpfung lenken. Die Gruppe hatte die Möglichkeit, in Spielen Vertrauen zueinander aufzubauen und zusammen zu finden.

Am Abend wurde eine Kerze für den Firm-Gottesdienst gestaltet, die anschließend in St. Bonifatius bleiben wird. Den Abschluss der Fahrt bildete ein Gottesdienst, den die Jugendlichen in Arbeitsgruppen (Altar, Lieder, Fürbitten) selbst gestalteten.

Weitere Themen während der gemeinsamen Zeit waren unser Glaubensbekenntnis und Gewalt gegen andere, die Schöpfung und mich selber; auch die Fähigkeit des Menschen zu verzeihen und das Geschenk der Vergebung von Gott für die Menschen wurden behandelt. Ebenso haben wir darauf geschaut, was uns der Heilige Geist an persönlichen Fähigkeiten mit auf den Lebensweg gegeben hat.

Wir sind stolz auf unsere 18 Firmlinge, die in dieser Vorbereitung nicht nur als Gruppe zusammengewachsen sind, sondern sich auf das Abenteuer Firmung eingelassen und die Vorbereitung auch als ganz persönliche Reise zum Glauben angenommen haben.

(/system/modules/org.opencms.apollo/pages/blog-pdf.jsp)